

PROTOKOLL

über die 20. ordentliche, öffentliche Gemeinderatssitzung am Freitag, 23. Februar 2018 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Mank

Anwesend:

Bgm. DI Martin Leonhardsberger, Vzbgm. Franz Kaufmann, StR Otmar Garschall MSc, StR Martin Sommer, StR Ing. Walter Steinwander, StR Walter Wieser, StR Ing. Herbert Permoser, GR Johannes Eder, GRin Theresia Frühauf, GR Mag. (FH) Thomas Fuchs, GR Gerhard Karner, GR Ing. Sebastian Kerschner, GR Mag. Matthias Pölzer, GRin Martina Punz, GR Anton Hikade, GR DI Andreas Trimmel, GR Herbert Zierlich, GRin Elisabeth Zuser, GR Anton Schrittwieser, GR Karl Frühauf

Entschuldigt:

StR Ing. Wolfgang Ammerer, GR Erwin Gindl, GRin Lisa König

Schriftführer:

Martin Kellner

TAGESORDNUNG:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Entscheidung über Einwendungen und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
04. Bericht von der letzten Stadtratssitzung
05. Bericht Rechnungsabschluss 2017 durch den Bürgermeister
06. Bericht über die angemeldete Gebarungseinschau durch den Prüfungsausschuss am 16. Februar 2018
07. Beschluss Rechnungsabschluss 2017
08. Beschluss Vergabe Erdbau- und Asphaltierungsarbeiten Radweg Krumpe
09. Beschluss Vergabe Erd- und Baumeisterarbeiten, Kabel- und Straßenbau für ABA Mank BA 30 und WVA Mank BA 12
10. Beschluss Vergabe Drucksteigerungsanlage für WVA Schlossweg
11. Beschluss Aufhebung Grundverkauf Parz. 867/11 und Neubeschluss Grundverkauf Parz. 867/1, KG Mank
12. Beschluss Änderung KG Grenze zwischen der KG Mank und der KG Strannersdorf
13. Beschluss Grundverkauf Schlossweg
14. Beschluss Grundkauf für Radweg Strannersdorf-Hagberg
15. Beschluss über Übernahme von Trennstücken in das öffentliche Gut (Betriebsgebiet Hörsdorf)
16. Beschluss Vereinbarung Winterbetreuung GEDESAG „Betreutes Wohnen“
17. Beschluss über Versetzung des Gemeindefarztes Dr. Gerhard Schörghofer ab 1. Juli 2018 in den dauernden Ruhestand
18. Bericht und Beschluss Ankauf Feuerwehrfahrzeuge gemäß Finanzierungskonzept
19. Anfragen
20. Posteinlauf, Allfälliges, Termine
21. **Nicht öffentlich:** Personalangelegenheiten

Punkt 1 Eröffnung und Begrüßung

Bgm. Martin Leonhardsberger eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte.

Punkt 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Folgende Gemeinderäte sind entschuldigt:
StR Ing. Wolfgang Ammerer, GRin Lisa König, GR Erwin Gindl

Punkt 3 Entscheidung über Einwendungen und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Es gibt keine schriftlichen Einwendungen gegen das letzte Sitzungsprotokoll.
Das Protokoll der 19. ordentlichen, öffentlichen Gemeinderatssitzung vom
14. Dezember 2017 wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4 Bericht von der letzten Stadtratssitzung

Der Bürgermeister berichtet über die gefassten Beschlüsse bei der letzten
Stadtratssitzung am 12. Februar 2018.

Punkt 5 Bericht Rechnungsabschluss durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister bringt nun dem Gemeinderat das Ergebnis des
Rechnungsabschlusses 2017 mit Powerpoint-Folien zur Kenntnis. Weiters hat
jeder Gemeinderat eine Kurz-Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses
erhalten.

Der Überschuss im ordentlichen Haushalt vor den Zuführungen an den
außerordentlichen Haushalt beträgt EUR 525.561,00. Der Gesamtüberschuss
(Inklusive Vorjahresüberschuss) beträgt im ordentlichen Haushalt
EUR 561.804,00.

Nach den Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt in der Höhe von
EUR 514.266 verbleibt ein Ist-überschuss von EUR 47.538 bzw. ein Soll-
Überschuss von EUR 62.800

Folgende Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt wurden durchgeführt:

Straßenbau	69.416,00
Kanalbau	111.946,00
Grundkauf	106.687,00
Ortswasserleitung	18.490,00
Instandhaltung Güterwege	65.375,00
Ausbau Feuerwehrhaus	719,00
Friedhof Asphaltierung Wege	98.634,00
Radweg Krumpe	42.998,00

Punkt 6

Bericht über die angemeldete Gebarungseinschau durch den Prüfungsausschuss am 16. Februar 2018

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Herbert Zierlich verliest den Prüfbericht der Gebarungseinschau am 16. Februar 2018. Der Prüfbericht hat vor allem den Rechnungsabschluss 2017 als Prüfthema gehabt und wurde ausführlich begutachtet und besprochen. Der Prüfungsausschuss gibt somit an den Gemeinderat die Empfehlung dem Rechnungsabschluss 2017 zuzustimmen.

Der Bürgermeister verliest die Stellungnahme des Bürgermeisters und des Kassenverwalters.

Der Prüfbericht und die Stellungnahme des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind dem Protokoll beigefügt.

Punkt 7

Beschluss Rechnungsabschluss 2017

Es sind keine schriftlichen Stellungnahmen von Gemeindebürgern zum Rechnungsabschluss 2017 eingelangt.

In den beiden vorangegangenen Tagesordnungspunkten 5 und 6 wurde der Rechnungsabschluss ausführlich erläutert.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2017.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsabschluss 2017 in der präsentierten Form

Punkt 8

Beschluss Vergabe Erdbau- und Asphaltierungsarbeiten Radweg Krumpe

Die Angebotseröffnung fand am 19. Jänner 2018 statt. 9 Firmen wurden angeschrieben und haben auch Angebote abgegeben.

Das Büro für Bauwesen BM Ing. Manfred Kreuzer GmbH hat die Angebote geprüft und folgenden Vergabevorschlag erarbeitet:

Erdbauarbeiten
Fa. Thir, Hürm EUR 110.728,80 inkl. Ust.

Asphaltierungsarbeiten
Fa. PORR Tiefbau, Krems EUR 138.677,74 inkl. Ust.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Kosten laut Fördereinreichung EUR 248.167,00 netto betragen, die tatsächlichen Kosten laut Vergabe EUR 253.784,78 netto.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Vergabe der Erdbauarbeiten Radweg Krumpe an die Firma Thir, 3383 Hürm und der Asphaltierungsarbeiten Radweg Krumpe an die Firma PORR, 3500 Krems.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Erdarbeiten „Radweg Krumpe“ an die Firma Thir, 3383 Hürm mit einer Angebotssumme von EUR 110.728,80 inkl. Ust. und der Asphaltierungsarbeiten „Radweg Krumpe“ an die Firma Porr, 3500 Krems mit einer Angebotssumme von EUR 138.677,74 inkl. Ust.

Punkt 9

Beschluss Vergabe Erd- und Baumeisterarbeiten, Kabel- und Straßenbau für ABA Mank BA 30 und WVA Mank BA 12

Die Hydro Ingenieure haben den Prüfbericht und den Vergabevorschlag vorgelegt. Das Vergabeverfahren wurde im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Kundmachung durchgeführt.

Der Vergabevorschlag lautet an die Fa. Anton Traunfellner Gesellschaft mbH, 3270 Scheibbs mit einer Angebotssumme von EUR 607.927,15 exkl. Ust.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Vergabe der Arbeiten an die Firma Anton Traunfellner mit einer Angebotssumme von EUR 607.927,15 exkl. Ust.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten, Kabel- und Straßenbau für die ABA Mank BA 30 und WVA Mank BA 12 an die Firma Traunfellner Gesellschaft mbH, 3270 Scheibbs mit einer Angebotssumme von EUR 607.927,15 exkl. Ust.

Punkt 10

Beschluss Vergabe Drucksteigerungsanlage für WVA Schlossweg

In der neuen Siedlung Schlossweg ist aufgrund des geringen Druckes der Einbau einer Drucksteigerungsanlage notwendig.

Die Firma Hydro Ingenieure hat drei Angebote eingeholt.

Der Vergabevorschlag zur Direktvergabe gemäß Bundesvergabegesetz 2006 (Novelle 2012) § 32, lautet an die Firma:
Wilco Pumpen Österreich GmbH, Wilco Straße 1, 2351 Wiener Neudorf mit einer Angebotssumme von EUR 45.665,00 exkl. Ust.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Vergabe der Drucksteigerungsanlage für WVA Schlossweg an die Firma Wilco Pumpen mit einer Angebotssumme von EUR 45.665 exkl. Ust.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Drucksteigerungsanlage für die WVA Schlossweg an die Firma Wilco Pumpen mit einer Angebotssumme von EUR 45.665 exkl. Ust.

Punkt 11

Beschluss Aufhebung Grundverkauf Parz. 867/11 und Neubeschluss Grundverkauf Parz. 867/1, KG Mank

Bei der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2017 wurde irrtümlich der Verkauf der Parzelle Nr. 867/11 (EZ 1025, KG 14038 Mank) an die GEDESAG beschlossen. Richtigerweise hätte die Parzellen Nummer 867/1 lauten müssen. Dieser Beschluss ist aufzuheben.

Weiters hat der Gemeinderat neuerlich den Kaufvertrag betreffend dem Verkauf der Parzelle Nr. 867/1, (EZ 1025, KG 14038 Mank) an die Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft, Bahnzeile 1, 3500 Krems zu beschließen. Der Kaufvertrag ist dem Sitzungsprotokoll angeschlossen.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Aufhebung des Beschlusses vom 14. Dezember 2017, sowie zum Neubeschluss über den Verkauf der Parzelle Nr. 867/1, KG Mank.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung des Grundverkaufes der Parzelle 867/11 vom 14. Dezember 2017.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig den Kaufvertrag über den Verkauf der Parzelle Nr. 867/1 (EZ 1025, KG 14038 Mank) an die Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft, Bahnzeile 1, 3500 Krems.

Punkt 12

Beschluss Änderung KG Grenze zwischen der KG Mank und der KG Strannersdorf

Die Stadtgemeinde Mank ersucht um die KG-Grenzänderung zwischen der Katastralgemeinde Mank (14038) und der Katastralgemeinde Strannersdorf

(14072) entsprechend den beiliegenden Unterlagen (Beilage 1: Tabelle der umzugemeindenden Grundstücke; Beilage 2: zeichnerische Darstellung im M 1:1000).

Beide Katastralgemeinden gehören politisch zur Stadtgemeinde Mank.

Diese Änderung der KG-Grenze folgt den topografischen Gegebenheiten und dient vor allem der Verwaltungsvereinfachung (Bauplätze bestehen zum Teil aus 2 Grundstücken in verschiedenen Katastralgemeinden) und ist somit im öffentlichen Interesse.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung der Änderung der KG Grenze zwischen der KG Mank und der KG Strannersdorf.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der KG Grenze zwischen der KG Mank und der KG Strannersdorf.

Punkt 13

Beschluss Grundverkauf Schlossweg

Die Parzelle Nr. 674/21 im Ausmaß von 816 Quadratmeter soll zu einem Verkaufspreis von EUR 47.328 an Michael Zöchbauer und Victoria Zimola verkauft werden.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung des Grundverkaufes.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundverkauf der Parzelle Nr. 674/21 im Ausmaß von 816 Quadratmeter zu einem Verkaufspreis von EUR 47.328 an Michael Zöchbauer und Victoria Zimola.

Punkt 14

Beschluss Grundkauf für Radweg Strannersdorf-Hagberg

Der Radweg in der Alleestraße soll bis zur Einmündung des Güterweges Hagberg verlängert werden. Der Gehsteig entlang der Schlossmauer in Strannersdorf bleibt und wird saniert.

Folgende Grundkäufe (4 Meter breiter Grundstücksstreifen neben Landesstraße) sind notwendig:

Gut Strannersdorf (11 Besitzer) ca. 1.760 m ²	EUR 15.840,00
König, Obergrafendorf, ca. 440 m ²	EUR 3.960,00
Gesamt	EUR 19.800

Die Arbeiten für den Radweg führt die Straßenmeisterei Mank aus. Somit sind nur die Materialkosten zu bezahlen. Der Geh- und Radweg wird als 1,5 Meter breiter Streifen mit KRC Material ausgeführt.

GR Anton Hikade macht aufmerksam, dass sich aus dieser Rad- und Gehwegerrichtung eine neue zusätzliche Variante eines Wanderweges ergeben würde.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zum Grundkauf für den Radweg Strannersdorf-Hagberg.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundkauf der oben angeführten Grundstücke für den Radweg Strannersdorf-Hagberg.



Punkt 15

Beschluss über Übernahme von Trennstücken in das öffentliche Gut (Betriebsgebiet Hörnsdorf)

Folgender Gemeinderatsbeschluss ist zu fassen:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Mank hat in seiner Sitzung am 23. Februar 2018 beschlossen:

- 1.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des/der DI JONKE- DI KOCHBERGER, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen ZT GmbH, GZ 5721-17 in der KG Strannersdorf dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:

1.2) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleiben im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:
Grundstück Nr. 727/1

2.) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des/der DI Jonke-DI Kochberger, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen ZT GmbH, GZ 5721-17 in der KG Strannersdorf dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:
Trennstück Nr. 1,2,3,4,5,10

3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.
Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung zur Beschlussfassung im Gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme von Trennstücken in das öffentliche Gut (Betriebsgebiet Hörsdorf)

Punkt 16

Beschluss Vereinbarung Winterbetreuung GEDESAG „Betreutes Wohnen“

Zwischen der Stadtgemeinde Mank und der Gemeinnützigen Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft, 3500 Krems ist eine Vereinbarung betreffend der Winterbetreuung der Wohnnhanlagen „Mank I A+B und „Mank I C+D“ Anderlegasse 10 und Anderlegasse 12 abzuschließen.

Auszug daraus:

III Dienstbarkeit

1. Im Zuge des Ankauf der gegenständlichen Liegenschaften wurde hinsichtlich der in Vertragspunkt I.1. genannten Liegenschaften zugunsten der Stadtgemeinde Mank (Öffentliches Gut) das Gehrecht als Personaldienstbarkeit vereinbart und grundbücherlich sichergesellt.
2. Der Servitutsweg ist ca. 4 Meter breit und kann die Lage dieses Weges der Beilage ./1 (gelb schraffiert) entnommen werden.

IV Errichtung, Instandhaltung, Winterbetreuung

1. Die Kosten der erstmaligen Errichtung der Dienstbarkeitsfläche wurden von der Dienstbarkeitsbestellerin (GEDESAG) getragen.

2. Seit der Fertigstellung des Weges (Servitutsweges) werden die Kosten der Instandhaltung und -setzung, des Betriebes sowie die Kosten der Winterbetreuung von der Stadtgemeinde Mank getragen.
3. Die ordnungsgemäße Winterbetreuung samt Räumung und Streuung der gegenständlichen Gehfläche wird daher von der Stadtgemeinde Mank durchgeführt und wird die GEDESAG diesbezüglich schad- und klaglos gehalten.
4. Die Eigentümerin (GEDESAG) der dienenden Grundstücke trifft keine wie immer geartete Wegerhaltungspflicht.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung der Vereinbarung mit der GEDESAG.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vereinbarung mit der GEDESAG betreffend der Winterbetreuung der Wohnnhanlagen „Mank I A+B und „Mank I C+D“ Anderlegasse 10 und Anderlegasse 12

Punkt 17

Beschluss über Versetzung des Gemeindefarztes Dr. Gerhard Schörgenhofer ab 01. Juli 2018 in den dauernden Ruhestand

Der Gemeindefarzt Dr. Gerhard Schörgenhofer hat mit Schreiben vom 23.10.2017 folgendes Ansuchen gestellt:

Nach Erreichen meines gesetzlichen Pensionsalters mit 22.03.2018 bitte ich um Versetzung in den dauernden Ruhestand und Zuerkennung des Ruhegenusses ab 01.07.2018.

Darüber hat die Stadtgemeinde Mank einen Bescheid zu erlassen, der vom Gemeinderat zu beschließen ist.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zum Beschluss über die Versetzung des Gemeindefarztes Dr. Gerhard Schörgenhofer ab 1. Juli 2018 in den dauernden Ruhestand.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Versetzung des Gemeindefarztes Dr. Gerhard Schörgenhofer ab 1. Juli 2018 in den dauernden Ruhestand.

Punkt 18

Bericht und Beschluss Ankauf Feuerwehrfahrzeuge gemäß Finanzierungskonzept

Der Bürgermeister berichtet, dass die Feuerwehr Mank die Konfiguration für das neue HLF1 erarbeitet hat. Die Lieferzeit beträgt 1 Jahr.

Das Fahrzeug kostet netto (Mehrwertsteuer wird vom Land NÖ refundiert)

EUR 101.830,08. Die Ausrüstung kommt auf EUR 20.486,42 und der Notstrom auf EUR 4.263,85. Gesamt somit EUR 126.580,35.

Der Landesfeuerwehrverband fördert das Fahrzeug mit EUR 40.000, sodass als Basis für die 50:50 Teilung ein Betrag von EUR 42.290,18 für die Stadtgemeinde Mank anfällt.

Weiters wird ein gebrauchtes Kranfahrzeug von der Feuerwehr Edlitz um EUR 35.000 gekauft. Der Anteil der Gemeinde beträgt EUR 17.500.

Die Gesamtsumme der Förderung beträgt EUR 60.000 Die übersteigenden Kosten des Gemeindeanteiles in der Höhe von EUR 790,17 übernimmt die Feuerwehr.

Empfehlung des Stadtrates:

Der Stadtrat gibt die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat zum Ankauf des Feuerwehrfahrzeuges HLF1.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf der beiden Fahrzeuge (gebrauchtes Kranfahrzeug, neues HLF1) und den maximalen Kostenbeitrag der Stadtgemeinde Mank im Ausmaß von EUR 60.000.

Punkt 19 Anfragen

GR Gerhard Karner-Verkläusung Zettelbach

GR Gerhard Karner berichtet, dass sich in Busendorf bei der Zettelbachbrücke im Bereich Anwesen Sieder eine Verkläusung befindet, die geräumt gehört.

Punkt 20 Posteinlauf, Allfälliges, Termine

Posteinlauf:

- Fin. Minister Löger: KIG-Mittel 58.642,59€ für VS OK (und da!)
- LH Mikl-Leitner: +10.000 für Straßen- und Brückenbau 2017
- LH-STV Pernkopf: 40.000€ für FF Fahrzeug HLF1
- LR Schleritzko: Hochwasser 2016: 9.858,12€; Zinsenzuschuss für Grundkauf-Darlehen 300.000 OK, Bauprogramm Meisterei OK
- Amt NÖ LREG: OK für Änderung örtl. Raumordnungsprogramm

Allfälliges:

- Angelobung 20.4.2018 – Vorbereitungen gestartet
- Sanierung EVN Heizwerk 2019 um 1,5 Mio.€ - Bauverh. erfolgt
- Stadtsaal: Postwurf & guter Vorverkauf Prünster
- Schulwarte NMS: 40 Std. Pfeffer Erwin, Kirnberg, 30 Std. Maria Lechner Mank >> Ausschreibung neue KIGA Helferin
- Trennwand am Gang JIM für Garderobe Fitness 50% gesunde Gemeinde
- Kindergarten – Anmeldungen für Herbst voll – ev. Provisorium
-

Termine:

Kegelcup 3. März

Bachsäuberung 24.3.

• **Stadtrat:**

– Mo. 16.04.2018

– Mo. 11.06.2018

• **Gemeinderat:**

– Fr. 27.04.2018

– Fr. 22.06.2018

Punkt 21

Nicht öffentlich: Personalangelegenheiten

Aufgrund der Nichtöffentlichkeit ist dieser Tagesordnungspunkt im nicht öffentlichen Sitzungsprotokoll enthalten.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Vorsitzender:

(Bgm. DI Martin Leonhardsberger)

Für den SP-GR-Klub:

(GR Anton Hikade)

Schriftführer:

(Martin Kellner)

Für den FPÖ GR-Klub:

(GR Erwin Gindl)